

Servicegebäude (Wangerooge)

Obere Strandpromenade
26486 Wangerooge

Tel: +49 4469 990

kurverwaltung@wangerooge.de
www.wangerooge.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 20. Juni 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Servicegebäude

©Joke Pouliart

Eingang

Eingangsbereich zum Oberdeck, Gästekindergarten und Malstudio



Eingangsbereich
zum Oberdeck,
Gästekindergarten
und Malstudio

©Joke Pouliart



Eingangsbereich
zum Oberdeck,
Gästekindergarten
und Malstudio

©Joke Pouliart



Eingangsbereich
zum Oberdeck,
Gästekindergarten
und Malstudio

©Joke Pouliart



Eingangsbereich
zum Oberdeck,
Gästekindergarten
und Malstudio

©Joke Pouliart

Der Eingangsbereich ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Tür

Nebeneingangstür zum Gästekindergarten im Servicegebäude



Nebeneingangstür
zum
Gästekindergarten im
Servicegebäude

©Joke Pouliart



Nebeneingangstür
zum
Gästekindergarten im
Servicegebäude

©Joke Pouliart



Nebeneingangstür
zum
Gästekindergarten im
Servicegebäude

©Joke Pouliart

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Nebeneingangstür ins Malstudio im Servicegebäude



Eingangstür ins
Malstudio im
Servicegebäude

©Joke Pouliart



Eingangstür ins
Malstudio im
Servicegebäude

©Joke Pouliart



Eingangstür ins
Malstudio im
Servicegebäude

©Joke Pouliart

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Gästekindergarten / Malstudio

Raum

Gästekindergarten (großer Raum)



Gästekindergarten
(großer Raum)

©Joke Pouliart



Gästekindergarten
(großer Raum)

©Joke Pouliart



Gästekindergarten
(großer Raum)

©Joke Pouliart

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 8,4 m

TIEFE des Raums: 4,7 m

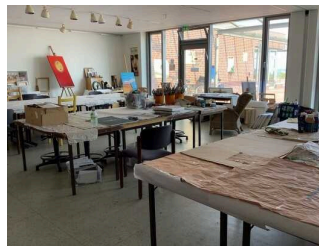
Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Malstudio im Servicegebäude



Malstudio im Servicegebäude

©Joke Pouliart



Malstudio im Servicegebäude

©Joke Pouliart



Malstudio im Servicegebäude

©Joke Pouliart

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 10,53 m

TIEFE des Raums: 7,18 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Flur/Weg/Gang innen

Flur zwischen Haupteingang, Flur zur Treppe , Aufzug und Flur zu Gästekindergarten und Malstudio



Flur zwischen Haupteingang, Flur zur Treppe , Aufzug und Flur zu Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart



Flur zwischen Haupteingang, Flur zur Treppe , Aufzug und Flur zu Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart



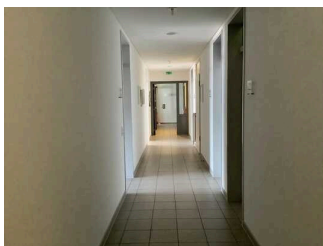
Flur zwischen Haupteingang, Flur zur Treppe , Aufzug und Flur zu Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg zwischen Flur vor Treppe und Aufzug zum Gästekindergarten und Malstudio



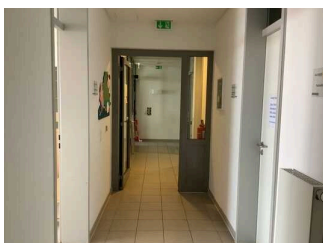
Weg zwischen Flur vor Treppe und Aufzug zum Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart



Weg zwischen Flur vor Treppe und Aufzug zum Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart



Weg zwischen Flur vor Treppe und Aufzug zum Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tür

Nebeneingangstür ins Malstudio im Servicegebäude



Eingangstür ins
Malstudio im
Servicegebäude

©Joke Pouliart



Eingangstür ins
Malstudio im
Servicegebäude

©Joke Pouliart



Eingangstür ins
Malstudio im
Servicegebäude

©Joke Pouliart

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Tür auf Weg / Flur zwischen Haupteingang zu Treppe, Aufzug und Flur zum Gästekindergarten und Malstudio

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

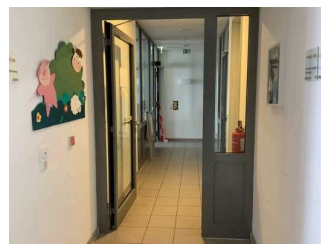
Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Tür auf dem Weg / Flur vor dem Gästekindergarten und Malstudio



Tür auf dem Weg /
Flur vor dem
Gästekindergarten
und Malstudio

©Joke Pouliart



Tür auf dem Weg /
Flur vor dem
Gästekindergarten
und Malstudio

©Joke Pouliart



Tür auf dem Weg /
Flur vor dem
Gästekindergarten
und Malstudio

©Joke Pouliart

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Aufzug

Fahrschein ins Oberdeck



Fahrschein ins
Oberdeck

©Joke Pouliart



Fahrschein ins
Oberdeck

©Joke Pouliart



Fahrschein ins
Oberdeck

©Joke Pouliart



Fahrschein ins
Oberdeck

©Joke Pouliart

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

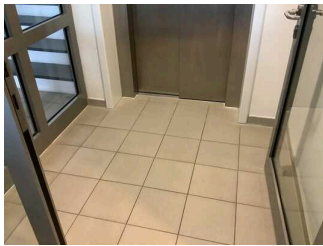
Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Es ist keine Beschilderung vorhanden.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

Flur/Weg/Gang innen

Vorflur im EG zum Aufzug ins Oberdeck



Vorflur im EG zum Aufzug ins Oberdeck

©Joke Pouliart



Vorflur im EG zum Aufzug ins Oberdeck

©Joke Pouliart



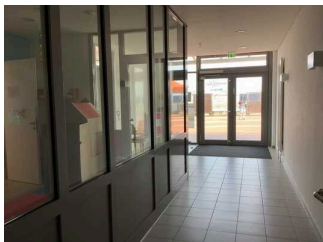
Vorflur im EG zum Aufzug ins Oberdeck

©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

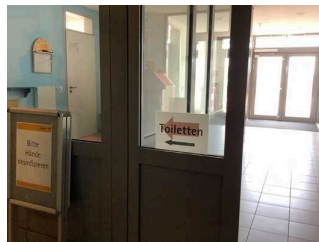
Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Flur zwischen Haupteingang, Flur zur Treppe , Aufzug und Flur zu Gästekindergarten und Malstudio



Flur zwischen Haupteingang, Flur zur Treppe , Aufzug und Flur zu Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart



Flur zwischen Haupteingang, Flur zur Treppe , Aufzug und Flur zu Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart



Flur zwischen Haupteingang, Flur zur Treppe , Aufzug und Flur zu Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Oberdeck



Oberdeck

©Joke Pouliart

Eingangsbereich zum Oberdeck, Gästekindergarten und Malstudio



Eingangsbereich zum Oberdeck, Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart



Eingangsbereich zum Oberdeck, Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart



Eingangsbereich zum Oberdeck, Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart



Eingangsbereich zum Oberdeck, Gästekindergarten und Malstudio

©Joke Pouliart

Der Eingangsbereich ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

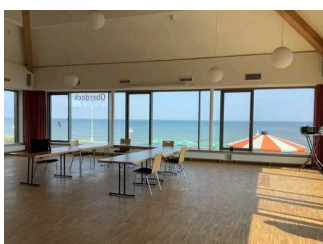
Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Oberdeck (Veranstaltungsraum/Seminarraum im OG)



Oberdeck (Veranstaltungsraum/Seminarraum im OG)

©Joke Pouliart



Oberdeck (Veranstaltungsraum/Seminarraum im OG)

©Joke Pouliart



Oberdeck (Veranstaltungsraum/ Seminarraum im OG)

©Joke Pouliart

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 14 m

TIEFE des Raums: 12 m

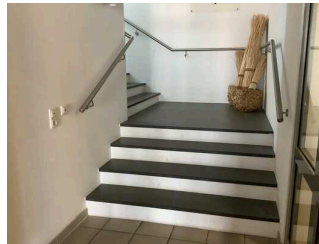
Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Treppe ins Oberdeck



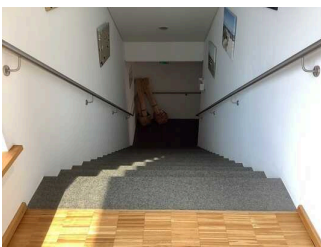
Treppe ins Oberdeck

©Joke Pouliart



Treppe ins Oberdeck

©Joke Pouliart



Treppe ins Oberdeck

©Joke Pouliart

Vorhandene Schwellen/Stufen: 21

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Anmerkungen für den Gast: Als Alternative kann ein Aufzug genutzt werden.

Fahrstuhl ins Oberdeck



Fahrstuhl ins
Oberdeck

©Joke Pouliart



Fahrstuhl ins
Oberdeck

©Joke Pouliart



Fahrstuhl ins
Oberdeck

©Joke Pouliart



Fahrstuhl ins
Oberdeck

©Joke Pouliart

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

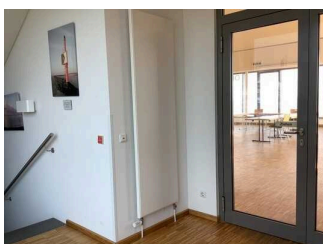
Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Es ist keine Beschilderung vorhanden.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

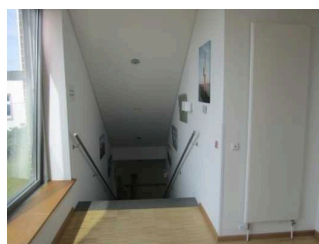
Flur/Weg/Gang innen

Flur vor dem Oberdeck



Flur vor dem
Oberdeck

©Joke Pouliart



Flur vor dem
Oberdeck



Flur vor dem
Oberdeck

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 311 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Vorflur im EG zum Aufzug ins Oberdeck



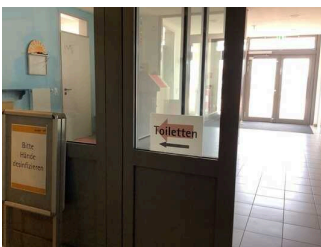
Vorflur im EG zum
Aufzug ins Oberdeck

©Joke Pouliart



Vorflur im EG zum
Aufzug ins Oberdeck

©Joke Pouliart



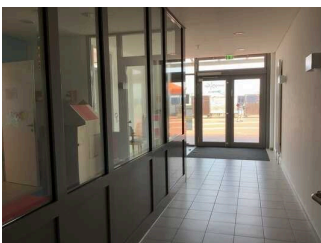
Vorflur im EG zum
Aufzug ins Oberdeck

©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

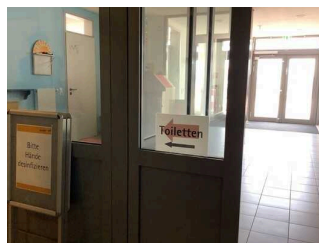
Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Flur zwischen Haupteingang, Flur zur Treppe , Aufzug und Flur zu Gästekindergarten und Malstudio



Flur zwischen
Haupteingang,
Flur zur Treppe ,
Aufzug und Flur zu
Gästekindergarten
und Malstudio

©Joke Pouliart



Flur zwischen
Haupteingang,
Flur zur Treppe ,
Aufzug und Flur zu
Gästekindergarten
und Malstudio

©Joke Pouliart



Flur zwischen
Haupteingang,
Flur zur Treppe ,
Aufzug und Flur zu
Gästekindergarten
und Malstudio

©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tür

Eingangstür zum Oberdeck



Eingangstür zum
Oberdeck



Eingangstür zum
Oberdeck

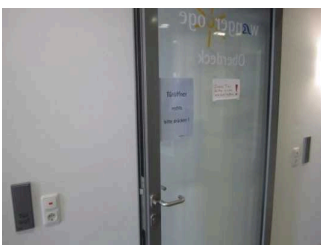
Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

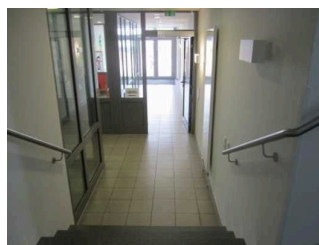
Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Tür zwischen dem Eingangsbereich innen und der Treppe zum Oberdeck



Tür zwischen dem
Eingangsbereich
innen und der Treppe
zum Oberdeck



Tür zwischen dem
Eingangsbereich
innen und der Treppe
zum Oberdeck

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Tür zum Vorflur des Aufzugs

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Tür auf Weg / Flur zwischen Haupteingang zu Treppe, Aufzug und Flur zum Gästekindergarten und Malstudio

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung an der oberen Strandpromenade

öffentliches WC an der oberen Strandpromenade



öffentliches WC
an der oberen
Strandpromenade

©Joke Pouliart



öffentliches WC
an der oberen
Strandpromenade

©Joke Pouliart



öffentliches WC
an der oberen
Strandpromenade

©Joke Pouliart



öffentliches WC
an der oberen
Strandpromenade

©Joke Pouliart

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Das öffentliche WC befindet sich auf dem Platz am Meer auf der oberen Strandpromenade. Aufgrund der guten Erreichbarkeit kann es von Besuchern des Servicegebäudes sowie des Strandes genutzt werden. Es sind 2 Alarmauslöser (Schnur) vorhanden.

Weg vom Servicegebäude zum öffentlichen WC



Weg vom Servicegebäude zum öffentlichen WC

©Joke Pouliart



Weg vom Servicegebäude zum öffentlichen WC

©Joke Pouliart



Weg vom Servicegebäude zum öffentlichen WC

©Joke Pouliart

Breite des Weges: 1000 cm

Länge des Weges: 45 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

technische Hilfsmittel

Technische Hilfsmittel

Aufzug: Oberdeck

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Bemerkungen hinsichtlich Assistenzhunden: Keine Hunde im Gästekindergarten erlaubt

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Scooter,

Bedienelemente / Leitsystem



Bedienelemente / Leitsystem

©Joke Pouliart

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



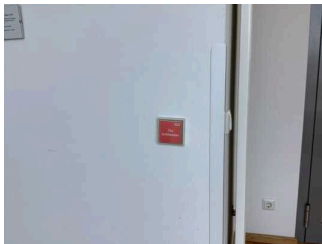
Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Joke Pouliart



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Joke Pouliart



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Joke Pouliart



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Joke Pouliart

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktil erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in fotorealistischer Darstellung oder in Form von Piktogrammen verfügbar. Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.